

## SpaceX reißt Rekorde: 15,5 Milliarden Dollar Umsatz im All!

SpaceX, unter Elon Musk, erwartet für 2023 einen Rekordumsatz von 15,5 Mrd. Dollar, angetrieben von Starlink und wiederverwendbaren Raketen.



**USA** - SpaceX, das von Elon Musk gegründete Raumfahrtunternehmen, steht vor einem beeindruckenden Jahr. Für 2023 wird ein Umsatz von rund 15,5 Milliarden Dollar (13,57 Milliarden Euro) erwartet, wie **oe24** berichtet. Diese Zahlen verdeutlichen die wachsende Rolle von SpaceX in der sich rasch entwickelnden Weltraumwirtschaft.

Einer der Hauptgründe für den Umsatzanstieg ist die steigende Nachfrage nach kostengünstigen Startdiensten und Satellitenkommunikation. SpaceX nutzt wiederverwendbare Raketen wie Falcon 9 und Falcon Heavy, die die Kosten für Raketenstarts erheblich gesenkt haben. Dies hat es dem Unternehmen ermöglicht, effizientere Dienstleistungen

anzubieten und die Marktanteile zu vergrößern.

## **Kommende Rekorde und Konkurrenz zur NASA**

Für das kommende Jahr 2024 stellt SpaceX sogar noch beeindruckendere Prognosen auf. Das Unternehmen plant 170 Raketenstarts, nachdem es bereits 2023 mit insgesamt 134 Falcon-Starts ein Rekordjahr verzeichnete. Diese Anzahl könnte dazu führen, dass die kommerziellen Einnahmen von SpaceX das Budget der NASA um bemerkenswerte 1,1 Milliarden Dollar übersteigen, was die Rivalität zwischen privaten Raumfahrtunternehmen und staatlichen Raumfahrtbehörden weiter intensiviert, wie die **Kleine Zeitung** anmerkt.

Ein bedeutender Teil von SpaceX' Umsatz stammt aus dem Satelliten-Internetdienst Starlink. Diese innovative Dienstleistung hat die Art und Weise, wie Menschen weltweit auf das Internet zugreifen, revolutioniert und erfreut sich wachsender Beliebtheit. In der gesamten Branche zeigt sich, dass über 13.000 Satelliten derzeit um die Erde kreisen und eine Vielzahl von Dienstleistungen anbieten, die von alltäglichen Anwendungen wie Navigation und Kommunikation bis hin zu militärischen Einsätzen reicht.

## **Wachstum der Weltraumwirtschaft**

Die Weltraumwirtschaft zeigt ein bemerkenswertes Wachstum. Zwischen 2013 und 2023 stieg der weltweite Umsatz der privaten Weltraumwirtschaft um 23 % auf 285 Milliarden Dollar. Hinzu kommen 114 Milliarden Dollar aus der staatlichen und kommerziellen bemannten Raumfahrt. Dieses Wachstum wird durch technologischen Fortschritt sowie die hohe Nachfrage nach Satelliten und Trägerraketen angeheizt, wie **Deutschlandfunk** berichtet.

In Deutschland allein lag der Umsatz der Raumfahrtindustrie im

Jahr 2023 bei rund drei Milliarden Euro und beschäftigte etwa 10.000 Menschen. Private Unternehmen erhalten zunehmend die Möglichkeit, auch in der bemannten Raumfahrt aktiv zu werden, allerdings bleibt der Hauptbereich der bemannten Raumfahrt weitgehend in den Händen von Staaten.

Die Entwicklung neuer Technologien für den Bau und Betrieb von Satelliten sowie für die Nutzung von Satellitendaten wird fortgesetzt. Die Herausforderungen der Entsorgung von Satelliten und Weltraumschrott sind ebenfalls ein wachsendes Geschäftsfeld. Aktuell kreisen mehr als 35.000 Objekte über zehn Zentimeter Größe um die Erde, und der Umgang mit diesen Trümmern wird zunehmend wichtiger.

SpaceX bleibt in diesem dynamischen Umfeld ein zentraler Akteur und spielt eine entscheidende Rolle in der Gestaltung der zukünftigen Weltraumwirtschaft. Die Ambitionen des Unternehmens, auch Menschen auf den Mars zu bringen, unterstreichen die visionären Ziele von Elon Musk und zeigen, wie eng die Zukunft der Raumfahrt mit wirtschaftlichen Möglichkeiten verbunden ist.

Details	
<b>Ort</b>	USA
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.oe24.at">www.oe24.at</a></li><li>• <a href="http://www.kleinezeitung.at">www.kleinezeitung.at</a></li><li>• <a href="http://www.deutschlandfunk.de">www.deutschlandfunk.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**